

Arbeitsbericht 2024



Strukturstatistikdaten Sozialgesetzbuch (SGB) IX

Quelle: ZBFS Bayern

Grad der Behinderung	Personen 12.2020	Personen 12.2021	Personen 12.2022	Personen 12.2023
GdB 20 bis 40	278	290	313	308
GdB 50	175	180	188	198
GdB 60	66	72	64	58
GdB 70	43	44	46	41
GdB 80	45	45	44	47
GdB 90	21	22	20	22
GdB 100	83	79	84	83
Summe	711	732	759	757

Strukturstatistikdaten Sozialgesetzbuch (SGB) IX

Quelle: ZBFS Bayern

Merkzeichen	Personen 12.2020	Personen 12.2021	Personen 12.2022	Personen 12.2023
G erhebliche Gehbehinderung	119	118	120	115
aG Außergewöhnliche Gehbehinderung	44	43	45	42
Bl Blind	6	6	4	3
Gl Gehörlos	3	3	2	1
H Hilflosigkeit	36	35	40	37
B Berechtigung Begleitperson	96	92	101	101
Rf Rundfunkgebührenbefreiung	28	31	36	34

Strukturstatistikdaten Sozialgesetzbuch (SGB) IX

Quelle: ZBFS Bayern

- Verteilung männlich/weiblich nahezu ausgewogen (358/374)
- GdB größer/gleich 50 -> 449 Menschen
- Erwerbstätige schwerbehinderte Menschen -> von 318 auf 323 gestiegen
- 94 % der schwerbehinderten Menschen sind durch „Sonstige Krankheit“ schwerbehindert geworden, die Behinderung wird im Lauf des Lebens erworben. Eine angeborene Behinderung haben nur 1,8 %. Der Rest wird durch Unfälle (Arbeit, Verkehr, privat) erworben. Keine Veränderung zum Stand 12/2020

„Inklusion lernt man nur,
indem man die Erfahrungen macht
und eben nicht nur durch ein schlaues Buch.“

Verfasser unbekannt, gefunden auf der Seite des DOSB Deutscher Olympischer Sportbund

Aktionen 2024

- 10 Beratungsgespräche
- Teilnahme an der 2. Inklusionsmesse, aktiv bei der Podiumsdiskussion „Wie inklusiv ist der Landkreis Bamberg“ in Bamberg mitgewirkt
- Vernetzungstreffen auf Landkreisebene zum Thema „Was heißt hier behindert?“
- Teilnahme am Ehrenamtsempfang des Landkreis Bamberg
- Ferienprogramm „Sportlicher Tag der Inklusion“ gemeinsam mit goolkids e.V.
- Vernetzung mit JAM, JuPa, FFW Baunach
- Sprechstunden vor Ort in Dorgendorf und Priegendorf

Aktionen 2024

- Erhöhung der Assistenzkosten im Ferienprogramm/Kooperation mit OBA
- Installation Evac Chair im Rathaus
- Besichtigung Wohnanlage Haßbergstr. 10 und Kennenlernbesuch bei Physiotherapie Lempetzeder
- Teilnahme an diversen Online-Aktionen bei Facebook und Instagram
- 2 Leserbriefe zum Thema Frauengesundheit und Ableismus

Fotoeindrücke



Kennenlerngespräche v.l.n.r: JAM Jan Jaegers, JuPa Jugendbürgermeisterin Sophia Schmidt, 1.Kommandant FFW Baunach Matthias Roppelt



Haßbergstr. 10 - Besuch der Physiotherapiepraxis,
Führung durch die Wohnanlage mit Alexander Gleußner



Erneuerung
Behindertenparkplätze
an der Sportanlage des
1.FC Baunach



Ferienprogramm Sportlicher Tag der Inklusion

Inklusionsmesse 2024

MESSE

Das Thema Inklusion im Mittelpunkt

Bamberg Die Messe „MITEinander. Vielfalt. erLEBEN.“ findet am 27. April in den Räumen der Dr. Pfleger Arzneimittel GmbH statt und bietet eine Plattform für Menschen mit Behinderung, ihre Angehörigen und Interessierte.

Auf der Messe präsentieren sich 14 Aussteller aus verschiedenen Bereichen wie Bildung, Freizeit, Sport und Arbeitswelt. Hier erfahren Sie alles rund um das Thema Inklusion und haben die Möglichkeit, sich über Angebote und Unterstützungsmöglichkeiten zu informieren. Begleitend finden Fachvorträge statt, die Einblicke in aktuelle Entwicklungen geben.

Außerdem findet eine Podiumsdiskussion zum Thema „Inklusion im Landkreis Bamberg“ statt. Hier kommen Experten zusammen, um den aktuellen Stand zu beleuchten und

konkrete Maßnahmen zu diskutieren. Die Diskussion bietet die Gelegenheit, sich aktiv an der Entwicklung einer inklusiven Gesellschaft zu beteiligen.

Veranstaltet wird die Messe von Goolkids und der Behindertenbeauftragten der Stadt Bamberg. Die Veranstalter möchten dazu beitragen, dass Menschen mit Behinderung in

der Region Bamberg eine Stimme bekommen und ihre Bedürfnisse und Interessen wahrgenommen werden. Darüber hinaus gibt es zahlreiche Mitmachaktionen, Abseilen mit dem Hochseilgarten Don Bosco Bamberg, das Projekt „Rollstuhlsport macht Schule“, einen Kinderflohmarkt und Kinderschminken. *red*



Menschen mit Behinderung, ihre Angehörigen und Interessierte erhalten auf der Messe viele Tipps und Anregungen. Foto: Goolkids



Podiumsdiskussion „Wie inklusive ist der Landkreis Bamberg?“



Installation Evac chair
im Rathaus



Sprechstunde in Dorgendorf und Priegendorf
in Kooperation mit der Feuerwehr vor Ort



Verabschiedung des Behindertenbeauftragten
des Landkreis Bamberg, Peter Müller.
Seit 2020 haben wir vertrauensvoll, unkompliziert
und erfolgreich zusammengearbeitet.



Ehrenamtsempfang des Landkreis Bamberg,
mit Wolfgang Metzner, 3.Bürgermeister Stadt Bamberg.

Gut gedacht – schlecht gemacht

Zum Thema „Aktionstag zur Krebsvorsorge“:

Am 15. Juni findet für Frauen in Oberfranken ein Aktionstag zur Krebsvorsorge statt. Veranstalter wird dieser vom „Fraueninformationsdienst“ in Kooperation mit Gynäkologinnen und Gynäkologen in der Region und wird von der Gesundheitsregion Plus Bamberg unterstützt.

Ich begrüße diese Methode, den schnellen und unkomplizierten Zugang zu Vorsorgeuntersuchungen ohne die üblichen langen Wartezeiten zu bekommen. Ziel ist es, Frauen ab 35 Jahren, die seit mindestens drei Jahren keine gynäkologische Untersuchung hatten, die mühelose Teilnahme an Vorsorgemaßnahmen zu erleichtern –

solange man nicht auf Barrierefreiheit angewiesen ist. Auf der Homepage (Zugang zu den Terminen ist nur online möglich) ist kein Hinweis zur Barrierefreiheit der teilnehmenden Praxen. Das schließt Frauen mit Behinderung, die auf barrierefreie Umgebungen angewiesen sind, von der Vorsorgeuntersuchung aus und ist kein gutes Zeichen für die Inklusion im Landkreis Bamberg.

Mein Resümee zu der Veranstaltung: gut gedacht – schlecht gemacht. Ich habe den Landkreis als Mit-Veranstalter auf diesen Missstand hingewiesen und um Nachbesserung gebeten.

Sabine Saam
Behindertenbeauftragte
der Stadt Baunach

Leserbriefe

Nur die sportliche Leistung zählt

Zum Aufgehabelt „Paralympische Sportler sind für mich echte Helden“ im FT vom 6. September:

Der Autor zeichnet ein Bild von dem armen Behinderten, der rein über seine Diagnose, nicht aber über seine sportliche Leistung definiert wird. Josia Topf ist Leistungssportler, dreifacher Paralympics-Sieger, Student – aber kein armer Behinderter, der trotz seiner Behinderung sein Leben tapfer meistert. Sein Krankheitsbild hat nichts in der

Zeitung zu suchen und ich hab ihn bei all seinen Wettkämpfen auch nicht „an den Rollstuhl gefesselt“ gesehen. Pfeilschnell schoss er durchs Wasser, das hab ich wahrgenommen. Inspiriert hat er mich aufgrund seiner überragenden Leistungen, nicht weil er „trotz“ der Behinderung irgendetwas geschafft hat. Diese Paralympics müssen viele dringend zum Anlass nehmen, den eigenen Ableismus zu hinterfragen. Die Athleten wollen nicht als Helden ihrer Behinderung

gefeiert werden. Wir sollten die Revolution der Inklusion durch die Paralympics nutzen, um Stereotype und Diskriminierung weiter abzubauen.

Ich empfehle vielen Journalisten eine Fortbildung bei *leidmedien.de*. Hier wird man kompetent beraten zum Thema Inklusion und lernt klischeefreie Berichterstattung über behinderte Menschen.

Sabine Saam
Baunach

Best of 2024



Instagram -

die neun reichweitenstärksten Beiträge in 2024 in einem Bild. Insgesamt wurden 41 Posts erstellt und über 1000 Likes gegeben dafür.

Bitte besuchen Sie weiter meine Infoseiten bei Facebook und Instagram und abonnieren Sie diese auch!

Linkliste siehe vorletzte Seite

Wunschprojekt für 2025

Strandrollstuhl für den Brückenhaussee zum Ausleihen

Leuchtturmprojekt im
Landkreis Bamberg!

Kooperation mit
Wasserwacht Baunach
denkbar.



Bildquelle: www.rehatronik.at

Links

- <https://nachrichtenamort.de/baunach/sportlicher-tag-der-inklusion-baunach-2024/> Bericht Ferienprogramm
- <https://nachrichtenamort.de/baunach/stadtrat-baunach-10-september-2024/> Zustand Behindertenparkplatz beim FC Baunach
- <https://www.infranken.de/lk/gem/bamberg/mehr-barrierefreiheit-im-landkreis-eingefordert-art-5908998> Inklusionsmesse
- <https://www.facebook.com/behindertenbeauftragtebaunach> Facebook-Seite
- https://www.instagram.com/behindertenbeauftragte_baunach/ Instagram-Account



Ich bedanke mich
für die wertschätzende Zusammenarbeit auf allen Ebenen und in allen
Gremien
und wünsche allen besinnliche Feiertage
sowie einen guten Start ins Jahr 2025!